Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

* **Zu Thüringisch-sächsischen Geschichts- und Altertums-Verein** sprach gestern abend Geheimrat Prof. Dr. Hertzberg über Rolandsbilder und gab dann ein Lebensbild des Oberbürgermeisters Karl Ferdinand Albert Mellin. — Mellin spielte zur Zeit Napoleons in Halle eine große Rolle; er hat auf das Wesen und die Entwickelung der Stadt bedeutenden Einfluß gehabt. Zu Anfang des vorigen Jahrhunderts hatte die Stadt infolge mißlicher Finanzverhältnisse wenig Bewegungsfreiheit, und manche bedeutende Kraft zerrieb sich an diesen Zuständen. In dieser Zeit (1801) kam der damals 22jährige Ferdinand Mellin, Sohn eines Konsistorialrats aus Magdeburg, nach Halle und leitete zunächst als Bauinspektor die Bauten der Franckeschen Stiftungen mit großem Geschick. Als nun im folgenden Jahre auf Anregung Magdeburgs beschlossen wurde, in den städtischen Rat einen Bauherrn aufzunehmen, wurde Mellin am 28. August 1802 dazu gewählt. 1803 wurde er auch Privatdozent, las über Cameralia und Architektur, und das mit solch bedeutendem Erfolge, daß ihm noch 20 Jahre später der Doktortitel verliehen wurde. Auch als städtischer Beamter war er ungeheuer fleißig. In Preußens Unglücksjahren hat er sich um die Stadt große Verdienste erworben. Von 1813—1828 hatte er mit Streiber die Macht in Händen. Infolge seines ungeheuren Fleißes, seiner bedeutenden Geschäftstüchtigkeit, seines hellen Blicks blieben die Erfolge nicht aus. Da der Oberbürgermeister Streiber zugleich Landrat war, so lag das städtische Wesen mehr in den Händen Mellins. Er gehörte der Schuldentilgungskommission an, die sich bemühte, die große Schuldenlast der Stadt bald abzutragen; er bewältigte die Armennot und baute das Schulwesen neu auf. Dabei hielt Wucherer stets seine Stange im Rat. Er schaffte der Stadt auch Luft und Licht, ließ 1816 mit dem Abbruch der Festungswerke beginnen, schuf auch den Franckeplatz; 1824 errichtete er das schöne Hospital und sorgte noch auf mancherlei Art für die Verbesserung und Verschönerung der Stadt. Seine Erfolge lagen größtenteils in seiner Person selbst. Er war ein intelligenter Absolutist mit freundlichen Blick und klugen Augen, hinter denen aber auch etwas Gewaltsames steckte. Allmählich schuf er sich immer mehr Feinde. Die Masse von Neuerungen wurde ihm zum Vorwurf gemacht, dazu kam seine enige Geldverlegenheit, die ihn in Schulden brachte. Sein Hauptgegner war Dr. Fr. Weidemann. Dieser sammelte Stoff gegen Mellin, um ihn gelegentlich zu verwerten. Als 1831 die revidierte Städteordnung auch in Halle eingeführt wurde, die erst eine Neuwahl der Stadtverordneten und dann auch der Stadträte bis zum Oberbürgermeister hinauf mit sich brachte, erhielt Mellin den Todesstoß dadurch, daß man ihn bei der Oberbürgermeisterwahl einfach überging. Doch die in Vorschlag gebrachten drei Herren lehnten die Annahme des Amtes ab, und Mellin wurde dann 1832 zum Oberbürgermeister gewählt. Die Stimmung gegen ihn blieb ungünstig, sein Feind Weidemann schürte immer von neuem die Sache, und so gab es erbitterte Kämpfe auf dem Rathaus. Weidemann gab 1834 auch zwei Broschüren heraus, in welchen 33 schwere Vorwürfe dem Oberbürgermeister gemacht wurden. Die Regierung untersuchte die Sache, und wenn auch das juristische Ergebnis gleich Null war, so blieben die Regierungen von Magdeburg und Merseburg von jetzt an gegen Mellin kühl. Als er 1837 nicht wieder in den Provinzialrat gewählt wurde, nahm er seinen Abschied. Er lebte dann bis zu seinem Tode 1855 als ein völlig vergessener Mann, der den Verkehr mit seinen Mitmenschen vollständig abgebrochen hatte.

* **Statistisches.** Im Monat Juli 1906 sind in der Stadt Halle 441 Kinder als geboren angemeldet, 244 männlichen und 197 weiblichen Geschlechts; darunter 59 unehelichen Geburten, 30 männliche u. 12 weibliche von hiesigen, 10 männliche und 7 weibliche von auswärtigen Müttern. Von 382 Kindern sind die Eltern evangelischer Konfession,

„	23	„	„	„	katholischer	„
„	4	„	„	„	mosaischer	„
„	31	„	„	„	gemischter	„
„	1	„	„	„	Dissident.	„

Als verstorben sind angemeldet: 206 Personen männlichen und 186 weiblichen Geschlechts = 392, dazu 14 Totgeburten = 406 Todesfälle.

Alter der Verstorbenen:

unter	1 Jahr	105 männlichen,	89 weiblichen Geschlechts.
von	1 „	6 „	6 „ „
„	2—5 „	13 „	9 „ „
„	6—10 „	6 „	2 „ „
„	11—15 „	4 „	7 „ „
„	16—20 „	3 „	4 „ „
„	21—30 „	9 „	13 „ „
„	31—40 „	9 „	7 „ „
„	41—50 „	7 „	10 „ „
„	51—60 „	14 „	10 „ „
„	61—70 „	13 „	13 „ „
„	71—80 „	14 „	14 „ „
über	81 „	3 „	4 „ „
unbekannt		2 „	— „ „
		206 männlichen,	186 weiblichen Geschlechts.

305 waren evangelisch, 21 katholischer, 1 mosaischer Konfession, 1 Dissident, angetraut 64.

Es waren 146 männliche, 129 weibliche ledig; 51 männliche, 26 weibliche verheiratet; 7 männliche, 29 weibliche verwitwet; 2 männliche, 2 weibliche geschieden.

Geboren wurden 441, Todesfälle waren 406, mithin 35 Geburten mehr als Todesfälle.

Ehen wurden 129 geschlossen.

Aus der Umgebung.

r **Nietleben,** 7. August. (Die hiesige Gemeindevertretung) hat gestern abend beschlossen: 1. Vorlage eines Kostenanschlags der Firma Thiem & Töwe, Halle a. S., über eine Benzol-Gas-Anlage des hiesigen Ortes und Erläuterung desselben durch einen Vertreter derselben (Dr. Töwe). Der Vortrag wird entgegengenommen, ein Beschluß nicht gefaßt. 2. Vergebung der Pflasterarbeiten und der Abtragung des Chausseebergs. Für die Pflasterarbeiten wird dem Steinsetzmeister Walter, Nietleben, der Zuschlag erteilt. Die Sandlieferung soll dem Steinsetzmeister Walter, Nietleben, unter der Bedingung übertragen werden, daß er Albine-Sand liefern kann, insofern dieser von dem Chausseeaufseher für gut befunden wird. Andernfalls hat er einen anderen vorschriftsmäßigen Sand, z. B. von Diesdau, zu liefern. Bezüglich gleichzeitiger Pflasterung der Dölauerstraße wird dem Steinsetzmeister Walter diese Arbeit zu dem ihm für die Abtragung des Chausseebergs zugesprochenen Preise übertragen. Gleichzeitig wird die Wegebaukommission ermächtigt, zu beschließen, in welcher Tiefe die Kanalisation der Dölauerstraße auszuführen ist. Etwaige Einzelheiten hat die Wegebaukommission mit Herrn Steinsetzmeister Walter zu regeln. 3. Beschluß über die Umlagesteuervorlage. Der Gemeindevorsteher wird beauftragt, bei dem Kreisausschuß des Saalkreises sofort anzuragen, ob diese Steuer in progressiv steigender Form die Genehmigung finden würde. 4. Vorschlage der Wegebaukommission über Kanalisation. Der Beschluß wird vertagt.

* **Eisleben,** 7. August. (Gerettet. — Ermittelt.) Von einem Augenzeugen wird der „Eisl. Ztg." die Mitteilung, daß der 12jährige Schulknabe Churs an dem Los, das das 6jährige Töchterchen Anna der Familie Krügel hier traf, völlig unschuldig ist. Der Kalk, der beide Augen des Mädchens traf, ist nicht von den Jungen geworfen worden, sondern die Kleine hatte mit einer Gerte in die Gosse geschlagen, in der sich Kalkwasser befand. Soeben, schreibt das genannte Blatt, wird uns noch die erfreuliche Mitteilung, daß das Augenlicht des Mädchens nicht gefährdet ist; das Kind kann wieder auf beiden Augen sehen. — Der verschwundene Postschaffner Schönemeck wurde gestern hier ermittelt. Da er schwer nervenkrank ist, mußte seine sofortige Aufnahme in das städtische Krankenhaus erfolgen.

* **Wittersfeld,** 7. August. (Diebstahl.) Gelegentlich der am vorigen Freitag abgehaltenen Turnstunde eines hiesigen Turnvereins wurde dem Bureaugehilfen Willy B. aus der Hosentasche seiner an einem Fenster des Saales hängenden Hose eine fast neue Geldbörse mit etwa 18 Mk. Inhalt gestohlen. Die sofort angestellten Ermittelungen waren bisher ohne Erfolg. Vor längerer Zeit wurde ein gleicher Diebstahl daselbst ausgeführt, indem dem Kontorist Willy S. eine Geldbörse mit etwa 23 Mk. Inhalt entwendet wurde. Auch in diesem Falle blieb der Täter bisher unermittelt.

* **Querfurt,** 7. August. (Freiwillig stellte sich) der Leipziger Kriminalpolizei der 37 Jahre alte Buchhalter Robert Hochmuth. Er hatte am 25. Mai zum Nachteile einer hiesigen Firma, bei der er in Stellung war, 500 Mk. unterschlagen und war flüchtig geworden. Hochmuth war inzwischen in Amerika gewesen. Er hatte von dem unterschlagenen Gelde jetzt noch 700 Mk. bei sich.

* **Naumburg,** 7. August. (Das Pionierkommando) des hiesigen Bataillons übt seit drei Tagen Brückenbau an der Saale. Am 8. d. M. soll das auf dem Marsch befindliche Bataillon zwischen 10 und 11 Uhr vormittags die Saale passieren. Es kommt darauf an, daß die Brücke möglichst schnell und sicher über die Saale geschlagen wird. Der Uebergang findet voraussichtlich an der Militär-Schwimmanstalt statt.

* **Zeitz,** 7. August. (Kohlenbewegung.) Zu der Zeitzer Eisengießerei Akt.-Ges. sind die Kupferschmiede in eine Lohnbewegung eingetreten. Es haben 108 Kupferschmiede gekündigt, weil ihnen die verlangten Lohnerhöhungen von 20 Proz. nicht in vollem Umfange zugestanden wurden.

* **Erfurt,** 7. August. (Zu der Bluttat) verlautet noch, daß der 22jährige Erich Salbey das Opfer seiner an Größenwahnsinn grenzenden Selbstüberschätzung geworden ist. Er glaubte, den Beruf des Schriftstellers in sich zu fühlen, ohne daß es ihm jemals gelungen wäre, den Beweis solcher Befähigung auch nur in bescheidenem Maße zu liefern. Er lag seiner armen Mutter zur Last, spielte aber nach außen Dichter und Verleger zugleich. Kredit verschaffte er sich durch falsche Vorspiegelungen, und um hin und wieder einige Pfennige einzustreichen, bediente er Provinzblätter mit Plaggiaten. Da er wegen literarischer Diebstähle in letzter Zeit wiederholt öffentlich angenagelt worden war, sagte seine Geliebte, die nicht unvermögende 31jährige Fahrkartenverkäuferin Elsie Gebhardt, auf die er seine letzte Hoffnung setzte, sich von ihm los. Von mehreren Seiten, auch aus Berlin, drohten Salbey gerichtliche Anklagen, deren Ausgang nicht zweifelhaft war, und so beschloß er, sich an der Gebhardt, die ihn aus dieser fatalen Situation nicht loslaustete, zu rächen. Er holte sie am Abend nach Bureauschluß am Bahnhof ab und schoß ihr im Krämpferglacis nach kurzem Wortwechsel aus einem neuen amerikanischen Revolver eine Kugel in die linke Schläfe. Das Mädchen war sofort tot. Hierauf feuerte der Mörder dreimal auf sich, traf aber nur einmal. Die Kugel blieb ihm in der rechten Schläfe stecken und verletzte das Gehirn. Salbey war gestern den ganzen Tag bewußtlos.

* **Erfurt,** 8. August. (Boykott.) Eine von fünftausend Personen besuchte öffentliche Volksversammlung verhängte den Boykott über sämtliche Thüringer Brauereien, welche ihre Bierpreise erhöht haben.

Gerichts-Zeitung.

Schöffengericht.

Halle, 7. August.

* **Betrug.** Der Bergmann Hermann Krüger aus Wansleben war am 10. Mai in einer Privatklage Zeuge gewesen und hatte sich eine Zeugengebühr von 4 Mk. für eine versäumte Tagesschicht aushändigen lassen. Durch Denunziation wurde aber dem Gericht mitgeteilt, daß Krüger schon seit 5 Wochen streike, also gar nicht auf der Grube arbeite; es erfolgte darauf die Anklage wegen Betruges. Da der Angeklagte noch unbestraft war, kam er mit einer Geldstrafe von 20 Mk. davon.

* **„Streikbrecher."** Bei dem Stukkateur Waginger war infolge der Entlassung des Stukkateurs Bruno Tübben ein allgemeiner Streik ausgebrochen, der monatelang andauerte. Zwei Stukkateure hielten die Sperre nicht für recht, gaben ihre Meinung auch offen kund und arbeiteten dann weiter. Die Stukkateure Bruno Tübben und Friedrich Schlegel kamen darauf mit den beiden Arbeitswilligen in einem Lokale zusammen, um diese zu überzeugen, daß die Sperre zu recht verhängt sei. Die Arbeitswilligen ließen sich aber nicht überzeugen, und so wurde ihnen gesagt: „Ihr sollt uns schon noch kennen lernen; wenn Ihr wegmacht, ist gleich der Steckbrief hinter Euch her; Ihr sollt schon keine Ruhe finden; Eure Namen sollen schon im Fachblatt bekannt gegeben werden." Die Vermittelung zur Beilegung der Sperre war vom Verbande dem Bildhauer und Stukkateur Max Dettmar übertragen worden. Dieser gebrauchte nun im Verlaufe der Verhandlung zur Bezeichnung der beiden Arbeitswilligen den Ausdruck „Streikbrecher", ebenso Tübben. Dadurch fühlten sich diese Arbeitswilligen beleidigt, und sie sowohl wie ihr Arbeitgeber stellten Strafantrag wegen Beleidigung und Vergehens gegen § 153 der Gewerbeordnung. Es kam dann ein Vergleich zwischen dem Arbeitgeber und den Streikenden zustande. Darnach sollte nach sechs Wochen die Arbeit wieder aufgenommen werden unter der Bedingung, daß die Arbeitswilligen entlassen und der Strafantrag des Waginger zurückgezogen würde. Die heutige Gerichtsverhandlung ergab die Schuld der Angeklagten bezüglich der Beleidigung. Die Zeugen bekundeten, daß in den beteiligten Kreisen das Wort „Streikbrecher" als empfindliche Beleidigung angesehen wird. Es wurde aber auch festgestellt, daß der Streik in diesem Falle kein Lohnstreik, sondern ein Machtstreik war, somit also kein Vergehen gegen § 153 der Gewerbeordnung vorlag. Es wurde den Angeklagten das Recht zugestanden, mit den Arbeitswilligen zu verhandeln, sie seien aber weit über die Vertretung der berechtigten Interessen hinausgegangen; sie hätten den Arbeitswilligen ihre Verachtung ausgedrückt und sie beleidigt. Demnach erhielt darauf eine Geldstrafe von 20 Mk., Tübben von 30 Mk., Schlegel von 10 Mk.

* * *

* **Der Fall des Rechtsanwalts Dr. Schmidt** ist jetzt vor dem Gericht des Magdeburger Bezirkskommandos öffentlich verhandelt worden. Der Angeklagte hatte bei einer Kontrollversammlung durch sein Benehmen in Reih und Glied (er hatte sich die Nase geputzt) nach Ansicht des Hauptmanns von Heerwarth gegen die militärische Disziplin verstoßen und war deshalb mit einer Arreststrafe belegt worden. Er hatte dagegen Beschwerde eingelegt, indem er behauptete, durch einen Schnupfen gezwungen gewesen zu sein, sich nach dem Kommando „Stillgestanden" die Nase zu schnuzen. Da er nicht den vorgeschriebenen Zwilgenzweig eingepackt, sondern die Angelegenheit nach Ansicht der Militärbehörde in übertriebener Weise vor die Oeffentlichkeit gebracht hatte, wurde er von dem genannten Gericht zur Rechenschaft gezogen. In der Verhandlung erklärte der Hauptmann, der die Strafe über Dr. Schmidt verhängt hatte, er habe die Mannschaften ausdrücklich auf den Ernst der militärischen Vorschriften aufmerksam gemacht, um sie vor Strafe zu bewahren. Dann sei das Nasenputzen des Angeklagten erfolgt, und zwar in einer Weise, daß er (Zeuge) die Empfindung hatte, hier liege entweder Hohn oder bewußte Mißachtung des militärischen Befehls vor oder eine ganz außerordentliche Gleichgültigkeit, die Strafe verdiene. Der Gerichtsoffizier wies die von dem Angeklagten in der Beschwerdeschrift geübte Kritik energisch zurück und beantragte wegen Beleidigung eines Vorgesetzten 14 Tage gelinden Arrest. Nachdem Dr. Schmidt zugegeben hatte, daß er zu scharf gewesen sei, und um eine möglichst gelinde Strafe gebeten hatte, wurde er von dem Gericht zu 10 Tagen gelinden Arrests verurteilt. Er begleitet sich die Annahme der Strafe vor.

Briefkasten des „General-Anzeiger".

(Jeder Anfrage muß die Monatsquittung beigefügt sein. — Anfragen ohne Namensunterschrift bleiben unberücksichtigt.)

* **A. Sch.** Die Hand hat bei der Aufnahme so gelegen, daß diese beiden Finger von den übrigen verdeckt wurden. Ob nun diese kleine „Unschönheit" Sie berechtigt, die Bilder zurückzusenden zu können, könnte nur ein Fachmann entscheiden. Man muß übrigens die Bilder sehen, um darüber ein Urteil zu fällen.

* **R. v. R. 1000.** Zu 1) „Der Konfektionär" und „Die Modistin". Beide erscheinen sie in Berlin. Zu 2 und 3) Die „Dorf-Zeitung" erscheint in Hildburghausen; der monatliche Abonnementspreis ist uns nicht bekannt; fragen Sie am Postschalter hierselbst.

* **Nichte Marie.** Zu 1) Diese Flecke können jedenfalls, wie eine Hausfrau aus Erfahrung dem Onkel mitteilte, nur in einer chemischen Waschanstalt aus den Kleidern beseitigt werden; aber auch dies sei noch fraglich. Diese Farbe zum Gelbfärben der Gardinen enthält Stoffe, die sich schwer wieder entfernen lassen. Zu 2) Die nächsten Jahrmärkte (Krammärkte) in Halle sind: 10. und 11. September, 25. und 26. Oktober.

* **K. R. 100.** Durch die Uebergabe der Schlüssel beim vorzeitigen Verlassen der Wohnung haben Sie gewissermaßen auf weitere Ansprüche an der ehemaligen Wohnung verzichtet. Hätten Sie die Schlüssel einer bekannten Familie gegeben, damit die Räume, für die Sie bis zum 1. Oktober die Miete bezahlt haben, bisweilen gelüftet werden, und womit Sie dokumentierten, daß Sie noch Inhaber der Räume bis zum 1. Oktober sind, so konnte in denselben jene Tanzlustbarkeit anläßlich einer Hochzeit im Hause nicht veranlaßt werden; durch Aushändigung der Schlüssel an den Wirt haben Sie eben auf jede weitere Benutzung verzichtet. Freilich darf er es nicht wagen, jegl schon Leute einzigen zu lassen, da er in diesem Falle einen Teil der Miete Ihnen zurückerstatten müßte.

* **R. R.** Zu 1. Der betreffende Offizier jetzt nicht mehr in der Rangliste von 1906. Zu 2. Vielleicht erfahren Sie die Heimat desselben durch eine Anfrage beim Kommando des 4. Lothringischen Infanterie-Regiments Nr. 136, das in Dienze garnisoniert.

* **Gesundheit.** Ratschläge auf diesem Gebiet geben wir aus Prinzip nicht. Fragen Sie einen Arzt.

* **Sch.** Anfragen ohne Namens-Unterschrift werden nicht beantwortet. Siehe die Bemerkung am Kopfe des Briefkastens. — Sprechen Sie doch persönlich in unserer Redaktion (nachmittags) zwischen 4 und 5 Uhr vor.

* **H. P.** Die für die Kunden bestimmten Ausgüge und Rechnungen müssen Sie in einem verschlossenen Kuvert (also wie ein frankierter Brief) an Ihren Vertreter einsenden.

* **K. R. V. 99.** Zu 1. Selbstverständlich ist diese Kündigung (auf Grund des Mietszahlungsterminis) am 1. Oktober zum nächsten Vierteljahresersten gültig. Der Neujahrstag ist kein Zieltag. Zu 2. Sie sind verpflichtet, die fremde Taube, die sich in Ihrem Taubenschlage befindet und deren Eigentümer Sie kennen, diesem zurückzugeben.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N., Burgstraße 38.

Aufgeboten (7. August): Der Postassistent Emil Kuhne und Klara Bockel, Delitzschersstr. 23 und Hermannstr. 35.

Geboren (7. August): Dem Fabrikarbeiter Franz Schonbort ein S. Franz, Grollmannstr. 4. — Dem Geschirrführer Christian Bobka eine T. Ella, Saalwerderstr. 5. — Dem Stukkateur Gustav Fertsch eine T. Irma, Pestalozzistraße 2. — Dem Oberbergamts-Markscheider August Gehrke ein S. Hans, Schillerstr. 10. — Dem Korrektor Johannes Foth eine T. Ruth, Fichtestr. 4. — Dem Maurer Franz Knote eine T. Frida, Zietenstr. 3.

Gestorben (7. August): Des Zimmermann Wilhelm Bierenje Töchter Elsa, geb. Arnold, 4 und 2 J., Gr. Wallstr. 42. — Des Weber Paul Grete S. Paul 2 Mon., Göbenstr. 22. — Des Schuhmachermeister Ernst Nagel T. Lizzi 1 J., Gr. Brunnenstr. 18. — Des Steinmetz Karl Apel S. Walter 1 Woche, Gr. Wallstr. 42.

Standesamt Halle S., Steinweg 2:

Aufgeboten (7. August): Der Kellner Friedrich Leffermann und Ida Kanzz, Meterstr. 5. — Der Arbeiter Julius Gesner und Emilie Pforte, Lortzstr. 52 und Grafenweg 10.

Eheschließung (7. August): Der Koch Alfred Schoenfeld und Elise Riemecker, Meiningen und Bernhardstr. 14.

Geboren (7. August): Dem Wassermerkarbeiter Ernst Weschke eine T. Elie, Ludwigstr. 9. — Dem Kellner Hermann Tauch ein S. Kurt, Bernhardstr. 14. — Dem Stellmacher Ernst Beck eine T. Helene, Herrenstraße 23. — Dem Kaufmann Max Rummel eine T. Charlotte, Rud. Hoyerstraße 1. — Dem Bahnwärter Gustav Raase ein S. Albert, Kinik. — Dem Tapezierer Franz Hübler eine T. Hertha, Sternstr. 11. — Dem Schriftsetzer Alfred Spengler eine T. Elsbeth, Jakobstr. 29. — Dem Artisten Erich Dasinger ein S., Domstr. 1. — Dem Schlosser Richard Irmer eine T. Frida, Merseburgerstr. 69.

Gestorben (7. August): Des Güterbodenarbeiter Paul Heine Zwillinge Paul und Karl 11 Mon., Freimfelderstr. 81. — Des Kupferschmied Wilhelm Bergemann S. Fritz 2 Mon., Pfännerhöhe 28. — Des Bahnwärter Gustav Raase S. Albert 9 Std., Kinik. — Der Bergarbeiter Otto Heber 24 J., Bergmannstrost. — Des Maschinenschlosser Max Herrmann T. Gertrud 6 Mon., Böllergeweg 66. — Des Arbeiter Johann Brech S. Wilhelm 1 J., Ludwigstr. 25. — Der Privatmann Franz Harnisch 68 J., Kinik.

Auswärtige Aufgebote.

Der Barbier Albert Müller und Minna Prepper, Halle a. S. und Ammendorf. — Der Dreher Franz Thiele und Klara Schilling, Braunschweig. — Der Pastor Karl Raude und Helene Lindhorst, Halle a. S. und Mühlberg a. E. — Der Eisendreher Hermann Thomas und Marthe Pabst, Halle und Leipzig-Wahnitz. — Der Grubenarbeiter Hermann Braune und Marie Gäbler, Halle a. S. und Eisdorf.

Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich.

Wetterbericht des „General-Anzeiger".

Voraussichtliches Wetter am 9. August 1906.

Kühler, veränderliche Bewölkung, Neigung zu Niederschlägen.

Oeffentliche Wetter-Ansage für Donnerstag den 9. August:

Mäßige westliche Winde, veränderliche Bewölkung, meist trocken, Temperatur nicht erheblich geändert.

Wasserwärme der Saale, mitgeteilt vom Flora-Bad: 8. August 20 Grad C.

Wasserstände: Am 7. August: Weißenfels Obergegel + 2,46, Unterpegel + 0,30. 8. August: Halle unterhalb + 1,90, Trotha + 1,82, 7. August: Bernburg + 1,34, Calbe Unterpegel + 0,90, Oberpegel + 1,60, Dresden — 1,56, Magdeburg + 1,21.

Donnerstag und **Freitag** kommen in meinem Saison-**Ausverkauf** circa 500 Stück **Kinder-Kleider** zu extra billigen Preisen zum Verkauf.

M. Schneider, Halle, Leipzigerstr. 94.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060809024/fragment/page=0001

Zwangsversteigerung.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft, die in Ansehung des in der Gemarkung **Cröllwitz** belegenen, im Grundbuche von Cröllwitz

I. Band II, Blatt 63 und
II. Band IV, Blatt 148 und Blatt 150

zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der **Witwe Wilhelmine Hennig, geb. Hertel**, eingetragenen Grundbesitzes, nämlich:

zu I:
1. die Hausbesitzung Cröllwitzerstraße Nr. 4, Kartenblatt 2, Parzelle 345/57 von 6 a 30 qm (jährlicher Nutzungswert 1017 M.),
2. vom Plane Nr. 107, Kartenblatt 2, Parzelle 320/57, 321/57, 323/57, 346/57, Acker von 39 a 54 qm (Reinertrag 2,18 Taler),

zu II:
1. vom Plane Nr. 104b, Kartenblatt 2, Parz. 327/60, Weide von 2 a 73 qm (jährlicher Nutzungswert $\frac{1}{100}$ Taler),
2. vom Plane 104a, Weide, Kartenblatt 2, Parzelle 328/62, 329/62, 330/62, 332/62 von 35 a 18 qm (jährlicher Nutzungswert $\frac{14}{100}$ Taler)

besteht, soll dieser Grundbesitz
am 2. Oktober 1906, vormittags 9½ Uhr
durch das unterzeichnete Gericht an der Gerichtsstelle, Poststraße 13/17, Erdgeschoß links, Südflügel, Zimmer Nr. 45, versteigert werden. Der Versteigerungsvermerk ist am 25. Mai bezw. 19. Juli 1906 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 3. August 1906.

Königliches Amtsgericht. Abteilung 7.

Zu vermieten.

Merseburgerstraße 96
geräum. Wohnung., I. u. II. Etage, zu verm. Näheres daselbst II. Etage bei **Gaabs.**

Schöne Wohnung,
beste Lage **Wilhelmstraße**, II. Etage, 6 Zimmer, Bad, reichl. Zubehör, per 1. Jan. 1907 zu vermieten. Näheres **Ludw. Wuchererstr. 81, Kont.**

Wolfstr. 19 3 St., 1 Kam., 370 Mk., zu verm.

Georgstraße 3
Wohnung, 3 St., 3 K. u. Zub. **f. 600 Mk. sof. od. 1. Okt. zu verm.**

Marienstrasse 25,
parterre, 5 heizb. Zimmer, Küche, Mädchenk., u. reichl. Zubeh. p. 1/10. z. vm. Näh. bei **Bernh. Most**, G. m. b. H., Marienstr. 26/27.

Volkmannstrasse 2, II,
2 Stub., 2 Kam., Küche nebst Zub., 400 M., 1. Okt. veränderungsh. zu vermieten.

Wohnung, part., 225 Mk., Stube, Kam., Küche u. reichl. Zubehör 1/10. 06 zu verm. **Göbenstraße 21.**

Wohnung, 360 u. 132 Mk., Stube 72 Mk. u. 1 Pferdestall od. Niederlage zu vermiet. **Gr. Brauhausstr. 31** im Laden.

Geiststr. 14 part. Wohn., 2 St., K. u. K., f. ein. Leute pass., 1/10. z. vm. Näh. im Laden.

Beesenerstraße 13c
2 St., K., K., Wasserklos. u. Zub. zu verm. Zu erfragen part. links.

Sternstraße 7
herrsch. Wohn., 1. Et., 6 Zim., Bad, Gas, Innenklos., per 1. Okt. zu verm. Pr. 850 Mk. Näh. **Gr. Steinstr. 41.**

Zu vermieten 1. Oktober
in herrsch. Hause II. Etage, Mansarde, 2 Wohn. u. 2 Schlafzimmer, gr. Balkon, Küche, Gas, Innenklosett und Zubehör, zu 550 Mark, Nähe Artilleriekaserne.
S. Löwendahl,
Neue Leipziger Chaussee 5b.

Kirchnerstraße 21
herrsch. III. Et., 6 Zim., Park., Bad, Balk., viel Zub., wegen Verf. **1/10. zu verm.** Näh. **Kirchnerstr. 20**, pt.

Wohnung, Zinksgartenstr. 4,
Seitenhaus I. Et., 260 Mk., **1. Oktbr. zu verm.** Zu erfr. II. Et. Seitenhaus.

Göbenstr. 20, II. (Ecke Hohenzollernstr.)
freundl. sonn. Wohnung, 4 gr. St., K., Speisek., Badestube, Innenklosett, Zub. versetzungsh. 1/10. z. v. Bes. 2½—4. Näheres II. Etage links.

Königstr. 59
herrschaftliche **Wohnung**, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, künstlich vom Korridor zugängig, Küche mit Speisekammer, Bad, Mädchenkammer und reichl. Zubehör per 1. 10. zu vermieten. Näheres daselbst.

Kirchtor 24, I,
herrliches ruhiges Wohnen, für ältere Herrschaften sehr zu empfehlen, 5 Stub., reichl. Zubehör, Gartenbenutzung, sofort od. später, 1400 Mk. **zu vermieten. Näheres nur II. Etage.**
Ammendorf
Wohnungen v. 300—400 Mk. sof. od. 1/10. zu verm. Zu erfr. **Hallesch. Str. 10.** I.

Parterre-Etage der in Dölau, **Kirchstr. 5** am Walde belegenen Villa sofort zu vermieten. Preis 200 Mk.
Wetzel, Fürstenthal 9.

Angerweg 5d,
Ecke Seebenerstr., Wohnungen im im Preise von 300—350 M. sof. oder 1. Oktober, ferner **1 Laden m. Ladenstube** sofort oder später zu vermieten.

Schöne Wohnungen, 4 St., Küche, Spk., Gas, u. Wasserklos., 400 Mk., 3 St., Küche, K., Spk. u. Loggia, Gas, 370 Mk. **Huttenstraße 6**, Ecke Merseburgerstr., b. **Zimmermann**

Wohn., 70 Taler, 1. 10. zu vermieten **Wilhelmstraße 32.**

1/10. **Wohnung**, 240 Mk., Mit. Markt 18.

3 heizb. Zim., K., K. m. Spk., Innenkl., Gas, II. Et., Mr. 330, z. vm. Ludwigstr. 15, tr.

Gr. Ulrichstrasse 53
2 Stub., 2 Kam., Küche u. Zub. 1. Okt. **zu verm.**, Pr. 350 Mk. **G. Schimpf.**

Wohnung, 2 St., 2 K., Küche u. Zub., z. 1/10. zu verm. **Berlinerstr. 32**, Laden.

Neue Jacobstr. 2, dicht am Steinweg, II. halbe Et., 5 Z., Bad, Innenklos., Mk. 530, **1/10. od. spät. z. verm.** Näh. dort i. Dift.-Gesch. od. Dift. Scheffelstr. 8, II r.

Anhaltestraße 9b, **Parkplatz**, 6 Zimmer, Küche, Mädchenkammer, Bad und Zubehör. Daselbst 4 Zimmer, Küche, und Zubehör 1. Oktober zu vermieten.

Huttenstrasse 2b
2 Stuben, Kam., Küche nebst Zubehör sofort od. 1/10. 06 zu vermieten.

Freundliche Hofwohnung,
Gartenaussicht, zu vermieten, 3 Zimmer u. Küche. **Grauert**, Friedrichstr. 54.

Steinweg 33, I, neu hergericht. Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Gas u. reichl. Zub. sof. od. spät. zu vermieten, Preis 550 Mk.

Landsbergerstr. 60, I., ist eine schöne Wohnung, 2 Stub., Kam., Küche u. reichl. Zubehör per 1/10. 06 billig zu vermieten.

Sonterrain-Wohnung,
120 Mk., Stube, Küche an einzelne Leute zu vermieten **Weidenplan 21.**

Halle-Cröllwitz Stube u. Kam. per 1. Sept. od. 1. Okt. zu verm., Pr. 75 Mk. Zu erfragen **Calbstraße 37.**

2 St., K., K. u. Zub., Mk. 240, zu verm. Näheres **Ernestusstraße 11.**

Frdl. **Wohn.**, 240 Mk. Bernhardstr. 15, I. r.

Wohn., 108 Mk. zu verm. Herrenstr. 3.

2 Stub., 17 Mk., zu vermiet. Merseburgerstr. 16.

Kl. W. f. einz. L. sof. z. vm. Kl. Sandberg 18.

Advokatenweg 29, I, St., K., K. u. Zub. 1/10. zu verm. Näh. 4—6 nachm.

Wohnung für 56 Tlr. per 1/10. zu verm. Näheres **Brunoswarte 28, II.**

1. September Stube und Kammer zu vermieten **Zapfenstraße 19.**

Kirchnerstraße 9
5 Zim., K., K., Bad. 650 Mk., sof. z. vm.

Merseburgerstraße 29
Wohn., 350 u. 430 Mk. p. 1/10. 06 z. vm. Vorstr. 79 2 St., K., K., Bad zu verm.

Stube und Küche (Sonl.) sofort od. spät. zu vermieten **Friedrichstr. 30.**

Gr. St. m. Zub. z. vm. Kühl. Brunnen 2, Hof l. St., K., K., 150 Mk., 1. Sept. Schülerstraße 12, I.

St., K., K., 40 Tlr., sof. od. spät. z. eint. L.

St., zu vermieten **Kl. Brauhausstr. 3.**

Beesenerstr. 13c Part.-Wohn., 2 St., K., K., Wasserklos. u. Zub., 235 Mk., sof. od. 1/10. zu verm. Näheres part. rechts.

St., K., K., 48 Tlr., an einz. Leute per 1. Okt. zu vermieten **Luckengasse 3, I.**

Schützenstr. 23 Stube, mon. 4 Mk., zu verm.

St., K., K. 1. 10. zu verm. Albrechtstr. 20.

Königstrasse 59
geräum. Mansard. Wohnung, 2 Zim., Kam., Küche u. groß. Korridor, Pr. 350 M., per 1/10. an ruh. Mieter zu verm. Näh. im Bau-Kontor Königstraße 58.

Stube, Kam., Küche, verschiedl. Korrid. veränderungsh. zu vermieten, Preis 50 Mk. **Bäckerstraße 6.**

Freundl. Hofwohnung in Begünstigt halber an kleine Familie zu vermieten. Näheres Besichtigung von 10—12 Uhr vormittags.

Wohn. v. 50—80 Tlr. sof. od. sp. z. vm. Zu erfr. bei Fr. **Pischer**, Berastr. 4, III r.

Wohnung,
2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 260 Mk., II. Etage, zum 1. Okt. zu verm.
Merseburgerstrasse 112.

Wohnung,
4 St., Kam., K., Zubehör, Gas, Badegelegenheit, Mitte der Stadt, 1/10. zu vermieten. Zu erfragen **Kleine Klausstrasse 7.**

Kleine Stube zu vermieten **Spitze 8.**

Wohnung,
2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zubehör, Preis 320 Mk., sofort oder 1/10. zu verm.
Blücherstrasse 15, I.

Wohn. z. ca. 300 Mk., a. getrennt, p. sof. od. spät. z. vm. **Zu erfr.** Merseburger Chausee 5 u. 6c.

Wohnung, St., Küche, Kell., Preis 108 Mk. **Jacobstr. 46** b. Hausmann.

Sternstraße 8
Wohnung zu verm. 500 Mk. Näh. I. Et. r.

Wohnungen, je 2 St., K., K. zu 235 u. 250 Mk. 1/10. zu verm. **Buttelhof 9.**

3 St., 2 K., K., Spk., 440 Mk., 2 St., 2 K., K., Spk., 360 Mk., 1/10. zu verm. Näheres **Streiberstraße 13, pt.**

Am Kirchtor 24, III,
3 St., K. u. K., Zubehör, Gas, Badeeinr. **1/10. od. spät. z. verm.** Näh. dort i. Dift.-Gesch. od. Dift. Scheffelstr. 8, II r.

Landwehrstr. 21, I,
größere Wohnung, neu hergerichtet, an ruhige Leute zu vermieten.

Versetzungshalber Wohnung, Gr. Berlin 1, II. Et.,
4 St., 1 Kam., Küche, Bad u. Zub., per 1. 10. für 650 Mk. **zu verm.** Näh. parterre.

Kurfürstenstrasse 80
2 St., K., K. u. Zub., 255 Mk., 1/10. **zu vermieten.** Näheres **Schillerstraße 1.** Kontor.

Krukenbergstraße 3, I. Etage,
4 Zimmer, 2 Kam., Küche, Innenklosett, reichlich. Zub. 1/10. zu vermieten. Näheres parterre bei **Höfer.**

Hofwohnung
per 1. Okt. für 180 Mk. **zu vermiet. Prinzenstraße 24.**

2 St., 2 Kam., K. 1/10. zu vermiet. **Voigt, Bernburgerstr. 20.**

Wohnung, 38 Tlr., sofort zu beziehen. **Kanzleigasse 3.**

Möblierte Zimmer.

Freundl. möbl. Zimmer nebst Kabinett zum 1. Sept. oder später zu verm. (ruhiges Haus) **Wortbyzwinger 6, II.**

Möbl. Zimmer zu vermieten Rittersir. 9.

2 fein möbl. Zimmer, mit Bad auf Wunsch für 1 oder 2 Herren sof. zu verm. **Wilhelmstraße 49, III.**

Gut möbl. Z., ev. Pens. Bernburgerstr. 31 II.

Zur Nachsaison habe noch mehrere freundliche **Zimmer** mit und ohne Pension preiswert zu vermieten, volle Pension von Mark 3,00 an.
Otto Müller, Wernigerode a. Harz.
Schmatzfeldstraße 4.

Gut möbliertes Zimmer zu vermieten **Freiimfelderstr. 54.**

2 gut möbl. Zimmer mit oder ohne Kab. sof. oder später zu vermieten. Zu erfragen **Süsstraße 55, II.**

Frdl. möbl. Zimmer, auch mit Pension, sofort zu verm. **Friedrichsplatz 5, I.**

Frdl. möbl. Zim. zu verm. Bernhardstr. 14, II r.

G. möbl. S. a. 1, zu verm. Kl. Ulrichstr. 25, II r.

Albrechtstraße 11, II. rechts.
Schön möbl. Zimmer sofort zu verm.

Schönes großes möbl.
Zimmer
mit Schreibtisch evtl. mit Klavierbenutzung zum 1. September zu vermieten **Bernburgerstr. 16, III. r.**

Möbl. Zimmer zu vermieten mit sep. Eingang **Königstraße 64, p. l.**

Frdl. möbl. Zim. m. Kab. 1. 1. od. 2. Sept., pass. f. Beamt., z. vm. **Brunoswarte 30**, Laden.

Gefl. möbl. gr. Balk., u. 1 Tl. f. Marienstr. 6, II r.

Möbl. Zimmer zu verm. Leipzigerstr. 85 III.

Geb. Herr findet schön **möbl. Zimmer** bei ausländ. alleinst. Frau, Südviertel. Off. unt. D. 4114 an d. Exped. d. Bl. erbet.

Frdl. möbl. Zim. zu verm. Steinweg 45, II r.

Frdl. Schlafstelle frei Friesenstr. 4. III. l.

Frdl. Schlafst. offen Große Brauhausstr. 13 II.

Schlafst., sep. Eing., zu v. Forsterstr. 21, p.

Frdl. saub. Schlfst. frei Gr. Brauhausstr. 7, II r.

Frdl. Schlafst. offen Torstraße 42, hochpt.

2 Schlafstellen offen Gr. Klausstr. 21.

Frdl. Schlafstelle offen Grünstr. 27, III r.

Anst. Schlafst., W. 2 M. Mühlberg 2, II.

Frdl. Schlafst. offen Hermannstr. 6, pt.

Freundl. Schlafstelle
zu vermieten **Blücherstr. 6**, part.

Anst. Schlafst. 1. H. Albrechtstr. 12, III r.

Anst. **Schlafstellen** off. Leipzigerstr. 14, III Vor.

Möbl. Schlafstelle m. Kost Hermannstr. 18.

Sch. mbl. Schlafst. a. 2 H. rel. Wilhelmstr. 49, III.

Anst. Schlafst. 1. Herrn od. Mädchen Marienstr. 22, 2. St. r.

Anst. Schlafst. 1. Frl. od. 2. 50 Talamstr. 8, III.

Laden & Magazine.

Helle Parterreräumlichkeit,
zu vermieten **Lützenerstraße 2.**

Geiststrasse 32
gr. Laden mit 2 Schaufenstern, passend für jede Branche, mit anl. II. Wohnung, per 1. 10. zu vermieten. Näheres bei **Weise**, Geiststraße 32, I.

Große Niederlage
evtl. Fabrikraum oder Werkstatt mit oder ohne Kontorräume 1. Okt. z. verm. Riemenstr. 4.

Niederlagsräume mit guter Zufahrt, in welchen seit 1888 gutgehender Eisenhandel betrieben wird, sind zum 1. Oktober d. Js. zu vermieten. Zu erfragen **Große Ulrichstraße 43.**

Werkstätte mit Wohnung, **Lindenstraße 55,** zwischen Turnstr. und Merseburgerstr., per 1. Oktob. od. Jan. zu vermieten. Näheres beim **Hausmann.**

1 Keller zu vermieten **Mittelstr. 5.**

Restaurant mit Wohnung, auch f. and. Gewerbe, sofort zu vermieten (event. **Bierpacht**). **Hasenstraße 41.**

Dessauerstraße 18
Laden mit oder ohne Wohnung zu verm.

Grosser Laden
ist zum 1. October **Gr. Ulrichstr. 37** zu vermieten. Näheres bei Herrn **Brackebusch** im Laden.

Grünstr. 31 ist ein Stall f. 2 **Pferde u. Remise** f. 2 Wagen und Futterboden **zu vermieten.**
Julius Becker. Martinsberg 9.

Schöne helle **Werkstätte**, auch als Lagerraum, zu verm. **Henriettenstr. 3.**

2 Werkstellen
zu vermieten **Martinstr. 16.**

Kurfürstenstrasse 80
Laden m. Wohnung sof. zu beziehen. Näheres **Kaulenberg 8**, part.

Mietgesuche.

Restaurant auf Bierpacht oder leere Räume zu mieten gesucht. Offerten unter J. 3999 an die Exped. ds. Bl.

Beamter sucht zum 1. 9. **möbliertes Zimmer mit Kab.** in bess. Hause. Angebote mit Preisang. (einschl. Bed. u. Kaff.) unter C. 4033 an die Exped. ds. Bl.

Parterre-Logis
in der Mitte der Stadt, welches sich auch zu kleinem Geschäft eignet, per 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisang. unt. K. 3960 an d. Exped. d. Bl. erbeten.

2 Stub., 1 K., größere Küche im Südviertel per 1. 10. zu mieten ges. Off. mit Preisang. u. B. 4092 an die Exped. d. Ztg.

Junger Student sucht möbl. Zimmer, ungeheizt, evtl. mit separ. Eingang. Offert. unter C. 4093 an die Exped. d. Ztg.

Fleischerei
zu pachten oder zu kaufen gesucht. Offert. unter M. 4082 an die Exped. d. Ztg.

Kinderloses Ehepaar sucht Wohn., bestehend aus 4 Zim., Schlafstubl-Vierr., 1. 1. 07, Preis 75-80 Tlr. Off. u. G. 4077 an die Exped. d. Ztg.

Zwei ältere Leute suchen zum 1. October St., K., K. im Neumarktviertel. Offerten unter P. 4085 an die Exped. d. Ztg.

Jg. Kaufmann sucht möbliertes Zimmer mit voller Pension, Marktnähe. Offerten unter E. 4075 an die Exped. d. Ztg.

Wohn., 50-60 Tlr., sof. od. 1. Sept. gef. Offert. u. F. 4076 a. d. Exped. d. Bl. erbeten.

Pferdestall

für 8 bis 10 Pferde nebst **Wohnung** zum 1. October gesucht. Offerten unt. M. 4102 an d. Exped. d. Blattes erbeten.

Alte Promenade 26 helle ger. **Kontorzim.** (Gesteinr.), auch zu Engros-Geschäft geeign., billig zu verm. Näheres daselbst I. Etage.

Sofort gesucht **2 gut möblierte Zimmer mit Burschengelaß**, Königsviertel, südliche Lage, bevorzugt. Offerten mit Preisangabe sind zu richten an Zeugwachmeister **Brade**, Artillerie-Offizier-Kasino.

Junges Ehepaar sucht **Wohnung** zum 1. 10. Preis 40—50 Tlr. Offerten unter V. 4109 an die Exped. d. Ztg.

Ging. Dame j. Kl. Wohnung, 3. 10. 1906, 150—180 M., in ruh. Hause, Nähe Anhalterod. Gütchenstr., würde auch m. eint. D. Etg. eilen. Off. u. A. 4111 an die Exp. d. Bl.

Wohnung, bis 2 Treppen hoch, Preis bis 500 Mark, 1/10. gesucht. Offerten mit Angabe d. Räume und des Preises unter **B. b. 8120 an Rudolf Mosse, Halle.**

Möbl. Zimmer m. Pension, Nähe Lindenstr., b. netter Familie z. 1. Sept. gesucht. Offert. m. Preis unt. **K. B. 930** an d. Annoncen-Exped. **Max Müller, Leipzigerstraße 84.**

Möbl. Zimm., ev. m. Mittagst., im Bahnhofsviertel zu miet. ges. Off. m. Preisang. u. **K. K. 20** bahnpostlag. erb.

Suche Nähe der unteren Leipzigerstr. oder Markt 1. October Stube, Kam., K. zum Preise bis 70 Taler. Off. unter O. 4124 an die Exped. d. Ztg.

Stellen finden.

Wer Stellung sucht
verlange die „Deutsche Vakanzen-Post" 412 Eßlingen.

Wer Stellung sucht, verlange jet. Deutsch. **Neueste Vakanzenpost, Berlin W. 35.**

Durchaus zuverlässiger, militairfreier **Bureaugehilfe** für sofort gesucht. **Landwirtschaftliches Institut**, Ludwig Wuchererstr. 2, pt.

Agent ges. z. Verk. unl. beruhm. **Cig.** an Wurz & Vergüt. ep. 250 M. mon. u. m. **H. Jürgensen & Co.**, Hamburg 22.

Nebenverdienst
200—1000 Mark.
Agenten, Beamten, Kontoristen, Geschäftsreisende, Kaufleute, Lehrer, Rentner und andere vertrauenswürdige Personen, welche ihr Einkommen zu erhöhen wünschen, belieben gefl. ihre Adresse unter **D. T. 1899 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln.**

Tüchtiger Bureaugehilfe,
möglichst Stenograph und Maschinenschreiber, in dauernde Stellung gesucht. Offerten mit Zeugnisabschrift. u. Gehaltsansprüchen u. O. 4104 a. d. Exp. d. Bl.

Es erhalten Stellen für sofort und später: 35 led. Feld- u. Hofverwalter, 8 Volontärverwalter, 100 Oekonomielehrlinge, 5 selbständige ältere Mamsells, 30 ältere u. jüngere Landwirtschafterinnen unter der Hausfrau, 8 junge Mädchen zur Erlernung der Landwirtschaft ohne Lehrgeldzahlung, 2 ledige Schmiedegesellen für Rittergüter, 6 verheir. Gutsgärtner, 2 verheirat. Plantagenwärter, 1 verheirat. Spiritusbrenner, 20 verh. u. led. Hofmeister und Leutecavieher, 1 verheir. Hofaufseher, 1 verheir. Vorarbeiter, 15 verh. Oberschweizer, 40 led. Ersten. Unterschweizer, 8 Schweizer-Lehrburschen, 25 verheir. Kuh-, Ochsen- u. Schweinefütterer, 10 verh. u. ledige Schäfer, 2 verh. Schweinemeister, viele verh. u. led. Pferde- u. Ochsenknechte, Aufseher, Tagelöhner- und Drescherfamilien, Dienstmädchen aufs Land, und viele Erntearbeiter durch den

Arbeitsnachweis
der Landwirtschaftskammer, Halle a/S., Leipzigerstraße 29, I.

Tüchtige
Eisendreher
für dauernde Arbeit sofort **gesucht.**
A. Werneburg & Co.,
äußere Delitzscherstr. 23.

Einige tüchtige
Maschinenformer
für Metallgießerei für dauernde Arbeit sofort **gesucht.**
A. Werneburg & Co.,
äußere Delitzscherstraße 23.

Tüchtige Bauschlosser
bei hohem Stundenlohn stellt sofort ein
G. Otto Thieme, Eisleben.

Ein Schmiedegeselle,
tüchtig im Hufbeschlag, findet sofort Stellg. bei **Albert Zander**, Schmiedemeister in Rottelsdorf b. Schwitterdorf, Halle-Hettst. B.

Mechaniker gesucht.
Otto Baumgartel, Meckelstr. 4.

Bauschlosser sucht
Schöbe, Zinksgartenstr. 13.

Verwalter, Hof- u. Feldaufseher, Hofmstr., Gärtner, Kutscher, Diener, Krankenwärter, Schäfer, Stellmach., Schmiedeges., Schweiz., Pferdeknecht., Kuhmelk., Ochsenfütr., Arbeitersam., ält. Wirtschaft. f. Geschäftsm. ohne Kinder, Kinderfrauen, Ammen, Dienstmädchen finden Stellung durch
Friedrich Grosse,
Stellenvermittler, Leipzigerstr. 75.

Pförtner- u. Hausmanns-Gesuch.
Gesetzter, rüstiger, **verheirat. Mann** als **Pförtner und Hausmann** für ein **Fabrikgeschäft zum 1. Oktober d. Js. gesucht. Gedienter Soldat** (Invalide) **bevorzugt.** Nur absolut unbescholtene, ruhige Leute, die ihre tadellose Vergangenheit durch gute Papiere nachweisen können, wollen sich melden. Kleine Kaution erforderlich. Selbstgeschriebene Angebote unter **B. b. 8099 an Rudolf Mosse**, Brüderstraße 4.

Modelltischler
stellen ein
A. Wernicke, Maschinenbau-A.-G.

Tischlergeselle auf Bau sofort gesucht.
Bachran, Wansleben a. S.

Stellmacher-Geselle
gesucht (Maschinenbetrieb).
Alb. Wiemann, Stellmachermstr., **Merseburg.**

Einen jüng. Schneidergesellen
sucht für dauernde Beschäftigung
Rob. Naumann, Merseburg, Oelgrube 18/19.

Einen **Mullergesellen** sucht sofort
G. Rüprich, Burg bei Niemberg.

3 Schuhmachergesellen
auf Mittelarbeit gesucht.
Aug. Pirl, Geiststraße 10.

4 junge **Kellner, 3 Hausdiener** für Hotel, 5 Hausburschen sofort gesucht durch Fr. Emma Hesselbarth, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 14, II. H. oder Gr. Sandberg 14, II.

Zuverlässig. Krankenpfleger
für Nerven- und Gemütskranke **gesucht.** Anfangsgehalt 35 Mk. bei freier Station. Meldungen mit Zeugnissen **Heilanstalt Hartheck, Waichwitz** b. Leipzig erbet.

Tücht. Gehülfen
sucht per sofort
Färberei u. chemische Reinigungsanstalt Union.

Wir suchen für unser Bureau per sofort einen zuverlässigen
Kontorboten,
welcher auch kleine Kontorarbeiten mit erledigen kann. Schriftliche Meldungen mit Gehaltsangabe erbitten
L. Brandenstein & Co.

Verh. Pferdeknechte, Tagelöhnerfamilien, Drescherfamilien, verh. Kuhfütterer,
Mann u. Frau müssen melken können,
viele Mädchen aufs Land
erhalten zu sofort und später nahe und weit entfernt gute Stellen durch
Willy Kühn,
Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3.**

Zum 1. Oktober evtl. früher wird ein verheirateter herrschaftlicher
Kutscher
gesucht. **Rittergut Storkau** bei Weißenfels.

Für ein ausw. Geschäft sofort ein
Hilfskutscher
gesucht. Zu erfr. Merseburgerstr. 101, I l.

Tüchtige Arbeiter
gegen guten Lohn dauernd gesucht.
Zementfabrik.

Steinbrucharbeiter
gegen guten Lohn dauernd gesucht.
Zementfabrik.

Hausleute zum 1. Oktober gesucht.
Burgstrasse 29.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060809024/fragment/page=0002

Die hiesige Haupt-Agentur
einer alten Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft mit Inkasso ist zu vergeben. — Solvente Personen, die Zeit haben, sich auch dem Zugang von Neugeschäften zu widmen, erhalten den Vorzug. — Auch ist die Stelle eines

2. Inspektors für Thüringen

gegen Fixum, Spesen, Provision und Fahrgelder zu besetzen. Offerten unter T. 7086 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.,** erbeten.

Zu sofortigem Eintritt werden eine größere Anzahl

Stanzer, Planierer und Hülfsarbeiter

bei hohem Lohn und gutem Akkord gesucht. Meldungen an

Eisenhüttenwerk Thale A.-G.,
Thale a. Harz.
Abteilung Geschirrfabrik.

Ein im Verkehr
gewandter Herr,
der sich zum Besuch **Privater** eignet, ganz gleich welchen Standes, jedoch zuverlässig und unbescholten, per sofort gesucht. Offerten mit näh. Ang. der bisher. Tätigkeit unter **B. g. 8125** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Erfahrener Kupferschmied,
sowie **tüchtige Schlosser**
werden bei hohem Lohn **eingestellt.** Off. unter **B. h. 8126** an **Rud. Mosse, Halle S.**

Schmiede u. Schlosser
werden bei hohem Lohn noch eingestellt.
F. G. Weisse & Co.,
äußere Delitzscherstraße Nr. 19.

Tüchtige Eisendreher
werden noch **eingestellt.**
Paul Feller, Maschinenfabrik,
Berlinerstraße 4.

Achtung!
Ein Schuhmachergeselle, 18—20 Mk. Wochenlohn, sofort gesucht
Merseburgerstr. 47, Laden.

Schuhmachergeselle sofort gesucht
Kl. Ulrichstraße 12.

Tücht., verh. Schuhmacher, sowie ein jüng. f. dauernd gesucht. **Artur Stiel,** Königstr. 15.

Maler-Gehilfen
stellt sofort ein
Hermsdorf, Fleischerstr. 13.

Tücht. **Holzmaler u. Malergehilfen** sucht **W. Rosenschon,** Sagisdorferstr. 2.

Barbiergehilfe ges. Kl. Ulrichstr. 25.

Hotel-, Rest.-, Zimmerkellner, Hausdiener, Gäste mit bedienen, Konditor, Köche, Bufetier sucht **Rudolf Schumann,** Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 57, Hof.

Suche per sofort einen tüchtigen
Kreissägenschneider.
C. H. Partschefeld,
Ammendorf-Radewell.

Ein kräftiger Mann,
der mit der Fabrikation von Wagenlack und Reparaturen von Fässern vertraut ist, wird bei gutem Lohn und dauernder Stellung nach außerhalb per sofort oder später gesucht. Offerten sind unter Z. 4130 an die Expedition d. Bl. zu richten.

Geprüfter
Personen-Fahrstuhl-Führer
sofort gesucht.
Hamburger Engros-Lager
Leopold Nussbaum,
Barfüßerstraße 3/5.

Einen **Handlanger** stellt ein
C. Rappsilber, Jacobstr. 25.

Für einen 8 Morgen gr. Garten in der Nähe von Halle wird ein
Gärtner
gesucht. Off. m. Referenz. u. Gehaltsanspr. u. **B. t. 8115** an **Rud. Mosse,** Halle.

Suche tücht. **Hofmeister,** 30—40 Jahre alt, f. Rgt. bei Gera, Jena, Torgau und Weißenfels. **Binneweiss,** Inh. **Friedrich Gareis,** Stellenvermittler, **Sternstr. 9. I.**

Ein älterer, erfahrener und **tüchtiger**
Geschirrführer
für ein Paar Pferde per sofort u. dauernd **gesucht.**
Chr. Prinzler & Söhne,
äußere Delitzscherstraße.

Per 1. Oktober d. Js. wird e. verheirat.
herrschaftlicher Kutscher
gesucht. Zeugnisse in Abschrift sind einzuwenden.
Rittergut Döbernitz
bei Delitzsch.

Wir suchen sofort einen gewandten, **umsichtigen**
Portier
mit guten Empfehlungen.
Hamburger Engros-Lager
Leopold Nussbaum,
Barfüßerstraße 3/5.

Tüchtige Hausdiener sucht
Gastwirte-Verein, Alter Markt 5.
Hermann Weiland, Stellenvermittler.

Ordentl. Hausdiener
sofort gesucht **Gr. Steinstr. 14,** Gewölbe.

Ein Hausknecht, 16—18 J. alt, sofort gesucht
Glauchaerstr. 78, Kohlschmidt.

Halbinvalide für leichte dauernde Beschäftigung ges. Krukenbergstr. 20.

Stellen finden: Hausdiener, Hausburschen, Gros-Knechte, Klein-Knechte, Mägde u. Hausmädch. b. **Anna Reichmann,** Stellenvermittlerin, Dachritzstr. 6.

Bei einem **Tagesaktordverdienst von zirka 3 Mark** finden noch **2 tüchtige und gewandte Burschen** Beschäftigung in der
Pressksteinfabrik Nietleben.

Junger **Hausbursche** wird sofort gesucht Glauchaerstr. 32, Bäckerei.

Ordl., jung. Bursche von 14—16 J. gesucht. **G. Hild,** Gr. Steinstr. 27/28.

Arbeitsbursche sof. ges. Gr. Steinstr. 53, p. l.

Einen Arbeitsburschen stellt ein
Hallesche Schraubenfabrik,
Lucas & Duderstädt, Turmstr. 4.

14—16 jahr. **Hausbursche** bei freier Station u. entspr. Lohn gesucht.
G. Kohlig, Leipzigerstr. 91.

Arbeits- u. Laufbursche
sofort gesucht.
Alw. Taatz, Maschinenfabrik.

Laufbursche,
nicht über 16 Jahre, sucht
Adolf Sternfeld,
Gr. Ulrichstraße 21.

Junge Burschen
stellen ein
Gebr. Keller, Mansfelderstr. 48.

Laufbursche,
jüngerer, mit guten Zeugnissen **gesucht.**
Werner's Schuh-Magazin.

Laufburschen
sucht
Spezialhaus **M. Bär.**

Junger Laufbursche
gesucht. Zu melden mit Zeugnissen von 4—6 Uhr. **Benkwitz,** Alter Markt 3.

Junge Verkäuferin
für Materialwarenhandlung in der Nähe von Halle sofort gesucht. Familienanschluß. Näheres Beyschlagstr. 3, part.

Tücht. Verkäuferin
für **Schuhwaren** nach außerhalb sofort gesucht. Persönliche Vorstellung im Schuhwarengeschäft Gr. Ulrichstr. 52.

Kassiererin,
hübsche Erscheinung, für Automat zu Mitte Oktober gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **R. 436** an die Annoncen-Exped. **R. Gründler,** Leipzigerstraße 66a.

Lernende Verkäuferin
sofort gesucht im Hutgeschäft u. Magazin **„Zum Pfau".** Kleinschmieden.

Lernende Verkäuferin sofort gesucht. Meld. Konfit.-Geschäft Mittelwache 9.

Tüchtige selbständige
Näherinnen,
sowie
Zuarbeiterinnen
sucht **Bruno Freytag.**

Tüchtige **Putzarbeiterin** z. 1. Oktbr. gesucht. Neben Gehalt freie Station mit Familienanschluß.
Hermann Weise, Bitterfeld, Burgstr. 7

Schneiderin
findet bei gutem Einkommen dauernde Stellung.
A. Huth & Co.,
Halle a. S.

Tüchtige
Stickerinnen
auf Platt-, Kreuz- u. Flachstich sof. gesucht.
Hamburger Engros-Lager
Leopold Nussbaum,
Barfüßerstr. 3/5.

Abteilung Damen-Konfektion.
Ich suche zu sofort, eventl. später für die Abteilung Damen-Konfektion eine
tüchtige erste Verkäuferin
(Christin) bei hohem Gehalt und dauernder Stellung.
Bewerberinnen wollen ihren Offerten Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüche beifügen.
Eduard Zeeck, Dessau.

Mähmädch. ges. Fr. Schmidt, Nicolaistr. 6.

Suche ein
junges Mädchen,
das etwas schneidern kann und bessere Hausarbeit übernimmt, baldigst
Dorotheenstr. 13, part.

Plätterin z. Freitag ges. Kl. Ulrichstr. 18, III.

Gesucht Schneiderin für Arbeit außer dem Hause. Meldung 10—1.
Magdeburgerstraße 48, II.

Maschinennäherin
für Lederarbeiten gesucht.
H. Krasemann, Schmeerstr. 19.

Junges Mädchen aus guter Familie w. für ein Posamentengeschäft als Lernende für einzelne Dame gesucht. Selbige muß in Handarbeiten geübt und nicht unter 17 Jahr sein. Vergütung zugesichert. Off. unt. B. 4112 an die Exped. d. Bl.

Anst. jg. Mädchen z. Erlernung der l. Damenschneid. ges. Forsterstr. 45, II.

Gesucht zum 1. September
Kindergärtnerin II. Kl.
(nicht unter 20 Jahren) für 5 Kinder im Alter von 7 Jahren bis zu 1 Monat. — 2 Dienstmädchen vorhanden. Zeugnisse mit Gehaltsansprüchen an
Frau Fabrikbes. **Ida Ernst,**
Beesenlaublingen (Bahn- u. Poststation).

Zum 1. September oder später suche ich
eine Köchin,
die in der feinen Küche erfahren, länger in guten Stellungen war.
Frau Geheimrat von Volkmann,
Wilhelmstr. 9.

Mädchen für Küche u. Haus
per sofort od. 1. Oktober **gesucht.** Zu melden nur mit guten Zeugnissen
Advokatenweg 48.

Fleißiges, ehrliches **Dienstmädchen,** das etwas kochen kann, wird bei 180 Mk. Lohn sofort oder zum 15. ds. Mts. **gesucht**
Poststr. 18 im „Braustübl."

Suche für sofort oder später — auch durch Vermittler — ein sauberes
älteres Stubenmädchen
oder **eine Stütze.**
Zu melden 3—4 und 7—8 Uhr nachmittl.
Frau **Dr. Witthauer,**
Wettinerstr. 27, I.

Suche noch ein
junges Mädchen
zur Erlernung der Küche.
Frau **Schröter, „Stadt Merseburg."**

Ordentl. Dienstmädchen für 1. Sept. gesucht
Niemeyerstr. 23. I r.

Nachtnurse, Stub.-Haus- u. Kindermädch., ält. Stützen, Kinderfräul., viele Mädchen für Küche und Haus finden 1. Sept. u. Oktob. gute Stellen. **Elisabeth Brieger,** Stellenvermittlerin, Gr. Ulrichstr. 35, Eing. Prom.

I. u. II. Mamsell für Restaur., **Stützen, Buffetfräulein, Verkäuferin, Küchen-, Haus- und Zimmermädchen,** hoher Lohn, sucht **Rudolf Schumann,** Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 57, Hof.

Mamsells für Land u. Restaurant, Kochinnen, Wirtschafterinnen für einz. Herrn, Stuben-, Küchen- u. Waschmädch. f. Hotel, viele Mädch. f. einz. Damen u. kinderlose Herrschaft., Mädchen nach hier, Berlin und anderen Städten, Mädchen a. L. erhalt. sof., 1. Sept. u. 1. Okt. b. b. L. sehr g. St. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, H. I.

Selbständige Köchin
mit gut. Zeugnissen für kleinen Haushalt zum 1/10. gesucht. Angebote unt. **B. d. 8122** an **Rud. Mosse,** Brüderstraße 4.

Stellen finden:
Köchin, selbständ., 3 Landwirtschafterinn., Wärterin, Haus-, Wasch-, Küchenmädch., Mädchen für alle Arbeit.
Anna Reichmann, Stellenvermittlerin, Dachritzstr. 6, Fernruf 3022.

Suche zum sofortigen Antritt bei hohem Lohn eine
ältere Köchin,
welche etwas Hausarbeit übernimmt. Vermittlung nicht ausgeschlossen.
Frau **C. Bauer,** Fabrikbes. 1 u. 2.

Gesucht: 4 Landwirtschafterinnen nahe b. Halle, bis 500 Mk., Kochmamsells, Köchinnen und Mädchen für Küche u. Haus, für junge Ehepaare in Halle und auswärts, Stuben- und Hausmädchen.
Frau Marie Wantzloeben,
Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.

Suche Köchin, Mädchen, w. kochen können, Mädch. f. 2 einz. Leute, **Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen** eth. **gute Privatstellen** nach **hier, Berlin u. aud. Städt. b. h. Lohn sof. oder spät. Helene Sens,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstraße 34, I.

Jüngeres Mädchen, das sich für Material- und Delikatessgeschäft, sowie Haushalt eignet, eventl. gelernt hat, sofort oder 1. Oktober ges. Merseburgerstr. 46, Laden.

Mädchen für Berlin, 60—95 Mk. Lohn, verlangt Stellenvermittlerin **Rosa Jacobi,** Berlin, Wallstr. 37.

Tücht. anständ. **Haus- u. Küchenmädchen** sucht per 15. August od. später **Elisabeth Boße,** Neue Promenade 9.

Sauberes ordentl. **Dienstmädchen** ges. Friesenstr. 15.

Zum 1. Septbr. **tüchtiges, sauberes Mädchen** für Haus und Küche gesucht.
Dr. Pabst, Mittelindi-Apotheke, Reilstr. 58.

Suche sofort oder 1/10. für Haushalt mit Kindern durchaus zuverlässiges **Mädchen** mit besten Zeugnissen.
Bergassessor **Beisert,**
Laiontainestr. 31. I.

Wirtschafterin f. einz. ges. Herrn gel. Frau **Henriette Langenheim,** Stellenvermittlerin, Merseburg, Schmalestr. 21.

Empfehle Mädchen mit gut. Zeugn.

Mamsells
für Landwirtschaft u. Restaurant, Stützen, Köchin, Stubenmädchen, Mädchen für ältere Leute, Küchen-, Wasch-, Haus- und Viehmädchen erhalten sofort u. später gute Stellen und hohen Lohn durch
Frau Laura Haft, Stellenvermittlerin, Rannischestr. 7, I.

Alt. **Dienstmädchen** sofort od. 15. ges. Fleischerstr. 10.

Zum 1. Oktobr. d. J., event. früher, ein älteres **Hausmädchen** gesucht, von außerhalb bevorzugt.
Restaurant **Kaiser Barbarossa,** Schillerstraße 31.

Wegen Erkrankung des früheren wird ein tüchtiges zuverlässig. **Dienstmädchen** nicht unter 17 Jahren auf sofort ges.
Ludwig Wucherer, Str. 78, part.

14—15 Jahr altes **Kindermädchen** ges. Oleariusstr. 13, part.

Tücht. älteres Mädchen
sucht bei gutem Lohn sofort oder 1. Sept.
Frau **Lange,** Leipzigerstr. 66a, II.

Ein nicht. saub. **Mädchen** zu kinderl. Leuten mit Familienanschl. sof. od. spät. ges. Off. unt. L. 4101 an die Exp. d. Bl.

Sauberes Dienstmädchen
sofort gesucht, Lohn 45 Mk.
Friedrichstr. 54. **Granert.**

Gesund. bes. Mädchen m. gut. Zeugn. 1/9. gesucht **Magdeburgerstr. 31, I.**

Suche 1/10. 1906 **jüngeres Dienstmädchen,** am liebsten vom Lande.
Möbius, Merseburgerstraße 148.

Wegen Erkrankung
meines jetzigen Mädchens **suche sofort** oder 1/9.
sauberes Mädchen
für Küche und Haus.
Frau **Gertrud Heynemann,**
Neunhäuser 1.

Anst. saub. **Dienstmädchen,** welches zu Hause schlafen kann, **sofort gesucht.**
Fr. Stiehme Söhne, Poststr. 4.

1. Oktober findet
braves, fleißiges Mädchen
für Küche und etwas Hausarbeit b. 60 Mk. Lohn in größerem besseren Hause Stellung. Meldungen mit nur guten Zeugnissen unt. E. 4115 an die Exped. ds. Bl.

Zum 15. August
2 Dienstmädchen
gesucht.
Hotel „Tulpe".

Arbeitsmädchen
stellen ein
David Söhne, A.-G.,
verl. Delitzscherstr.

Tüchtige Packerin
sucht
Spezialhaus
M. Bär.

Tüchtige **Tutenkleberinnen** f. bessere Arbeiten bei g. Bezahl. ges. Krukenbergstr. 20.

Arbeiterin an Nähmaschine mit Kraftbetrieb gesucht von
Wipperling & Co., Beesenerstr. 14.

Wir suchen sofort eine Anzahl
Hausarbeiterinnen
auf **Fächer, Guirlanden, Lampenschirme, Glocken.**
Heilbrun & Pinner,
Geiststr. 22.

Ausbesserfrau
gesucht, die auch Kindergarderobe anfertigen kann. **Hotel „Tulpe".**

Waschfrau für Freitag den 10., **Aufwartung** des Vormittags für sofort gesucht.
Forsterstr. 57, l. r.

Saub. Aufw. nachm. ges. Anhalterstr. 16, I. l.

Jüngere Aufwartung für nachm. ges.
Schwetschkestrasse 11a, II l.

Aufwartung gesucht Kettlerstraße 20, II.

Eine Frau zum Kochen gesucht
Schlamm 4.

Aeltere Frau zu Kindern für die Marktage sofort gesucht Triftstr. 7, l. r.

Ordentliches **Mädchen** zum Abtrippen sofort gesucht. **Franz Günther,**
Zigarrenfabrik, **Dreyhauptstr. 1.**

Ein junges saub. Mädchen f. ganz. Tag gesucht. Meldg. 2—4 Viktoriastr. 32, II.

Aufwartung,
Frau oder Mädchen, nicht unter 17 J., für vorm. 6—12 Uhr gesucht
Königstraße 22, I.

Aufwartung
vormittags gesucht **Bornbargerstr. 28, II.**

Unabh. Aufwart. sof. ges. Kl. Ulrichstr. 1, I l.

Saubere **Aufwartung** gesucht
Schlamm 1, Torweg.

Gesucht ein saub. **Mädchen** für früh z. Aufwartung Goethestr. 5, l. l.

Chrl. Aufwartung f. Mittwoch u. Sonnabend vorm. ges. **Uhlandstr. 4.**

14—15j. Mädchen z. **Aufwartung** f. nachmittag ges. **Poststr. 9/10,** Putzgeschäft.

Jüngeres Mädchen
als **Aufwartung** für den Vormittag **ges.**
Liemann, Bernhardstr. 47a.

Aufwartung
(welche schon in bess. Haushalt tätig war) sofort gesucht **Lessingstr. 25a.** I. l.

Aufwartung gesucht.
Albrecht, Neue Promenade 1, I.

Sauberes Mädchen für morgens zur **Aufwartung gesucht**
Kronprinzenstraße 54, II.

Ubh. Aufw. Mittw. u. Sonnab. nachm. **Brieger,** Stellenvermittlerin, Gr. Ulrichstr. 35, I. Eg. Pr.

Junges **Hausmädchen** gesucht
Frau **May,** Mansfelderstr. 44, II.

Grösseres Schulmädchen
für nachm. zum Kindhahren gesucht.
Frau **Maurer,** Gr. Brauhausstr. 30, II.

Aelt. Schulmädch. z. Aufsicht. e. Kind. f. Sonntag nachm. ges. Pfännerhöhe 33, III r.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Lehrling mit guten Schulzeugnissen und aus guter Familie für ein hiesiges **Holz-Engros-Geschäft p. 1. 10. 06 gesucht.** Ang. unter **R. c. 7881** an **Rud. Mosse,** Brüderstr. 4.

Für meine **Buchdruckerei** suche ich einen **Lehrling** unter günstigen Bedingungen.
Hallesche Papierwaren-Fabrik,
Thomasiusstr. 33.

Suche zum möglichst sof. Antritt f. Konter m. Getreidegeschäftes **Volontär,** der sich in Korrespondenz und Buchhaltung tüchtig ausbilden kann. Offerten unter V. 4089 an die Expedition ds. Bl.

Für **Kontor** meines lebhaften Getreidegeschäft suche sofort
Lehrling
mit guter Schulbildung bei monatlicher Vergütung. Offerten unter A. 4091 an die Exped. ds. Blattes.

Bäckerlehrling sucht sofort oder später
Ernst Göricke, Delitzscherstr. 19.

Stellen suchen.

Junger Mann, 30 J. alt, gute Handschrift, sich. Rechner, **sucht** z. 1. Okt. cr. i. Versicher.- od. kaufm. Geschäft **dauernde Stellung.** Off. u. E. 4035 a. d. Grp. d. Bl.

Jg. Kaufmann sucht Beschäftigung in den Abendstunden. Gefl. Offerten unter J. 4079 an die Exped. ds. Blattes.

Jg. Kaufmann mit schöner Handschrift s. Nebenverdienst durch schriftl. Arbeit. Gefl. Off. unt. A. 4071 an die Grp. ds. Bl.

Junger Mann
sucht, um seine Ausbildung zu vollenden, Stellung als Volontär.
Halle-Nord, Gr. Brunnenstr. 51a.

Stütze und Gesellschafterin
mit guten Empfehlungen sucht Engagement (auch zu Kindern). Off. unter D. 4074 an die Exped. ds. Blattes.

Junges Mädchen sucht Stellung als Krankenpflegerin oder Stütze. Offert. unt. H. 4078 an die Exped. ds. Bl.

Jg., anst., ehrl. Frau sucht t. nachmittag Beschäftigung. Parkstr. 7, Kellerwohn.

Mädchen möchte ein. Herrn d. Wirtschaft führen. Off. u. N. 4106 a. d. Grp. d. Bl.

Eine alt., unabhäng. Frau s. noch einige Wäschen. Zu erfragen Reilstr. 35, l.

Eltern. Mädch., w. koch. gel., sucht b. einz. Herrsch. St. 15j. Mädchen sucht in Privat Stelle. **Minna Lindermann,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 9, II.

Perfekte erste Putzmacherin,
welche sich auch für Verkauf eignet, s. St. Off. unt. C. 4113 an die Exp. d. Bl.

Empfehle 15/8. 17 u. 21jähr. **Mädchen** für bessere Privatstellen. **Clara Vater,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstraße 8.

Stelle suchen: **Kautionsf. Buffetiers, Oberkellner, Kellner** in versch. **Alter, Köche und Hausdiener.** Deutscher **Kellnerbund,** Rannischestraße 20, Telephon 484.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060809024/fragment/page=0003

Dampfwäscherei
Spezialität:
Feine Herrenwäsche, Ausstattungswäsche.
Familienwäsche, Trocknen im Freien. Kein Chlorkalk.
Garantie 1000 Mark.

Fernsprecher 595.

Galgenberg.

Wir laden zur Besichtigung ein.

Chemische Wäscherei
Spezialität:
Feine Batistkleider, Gardinen in all. Farben.
Damen-, Herren- und Kindergarderobe.
Abholung, Zustellung durch unsere Geschirre.

In unserem Etablissement allein arbeiten mehr Maschinen als in allen anderen Anstalten am Platze zusammen.

Eine anständ. Witwe, 50 Jahr, ohne Kinder, wünscht Stelle als **Wirtschafterin**. Off. erb. unt. **J. B. 4685** durch **Rudolf Mosse**, Berlin SW.

19jähriges Mädchen,
Tochter braver Eltern, mit gut. Zeugnissen, sucht 1. Oktober Stellung. Meldung. unt. F. 4116 an die Exped. ds. Bl.

Mehrere Mädchen suchen sofort Stellung.
Max Trätmar, Stellenvermittler, Bitterfeld, Schießhausstr. 8.

Jg. **Mädchen** von außerh. sucht Stelle 15. 8. **Becker,** Schloßberg 1.

Unterricht.

Privat-Tanzunterricht erteilt ungeniert zu jeder Zeit **Ad. Fröbe, L. Wuchererstr. 45 b.**

Tanz-Unterricht
erteile zu jeder gewünschten Zeit ungeniert, schnell und sicher,
Walzer in 1—2 Stunden.
Alb. Krüger, Gr. Wallstr. 1.

Unterricht im Deutschen, Rechnen, kaufmännischer und gewerblicher Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben 2c. erteilt
H. Pankrath, Karlstr. 2, part.

Wer schnell und sicher Buchführung, Rechn., Schönschr., Sprachen, Stenogr. 2c. erlernen will, besuche den seit 1882 bewährten **wirklichen Einzelunterricht** von **R. Gollasch,** Landwehrstr. 7. Geringe Kosten. Stellennachweis. Prospekt.

Einzelunterricht
für Herren und Damen in Schönschreiben, Rechnen, Korrespondenz, Buchführung, Stenographie und Maschinenschreiben.
Franz Wehmer, Poststraße 1.

Gesucht wird gebildeter
Herr oder Dame
z. **ital. Konversation.** Honorar nach Uebereink. Näh. Hohenzollernstr. 39, II.

Tanzstunde regelmäßig: Sonntags, Dienstags, Donnerstags, Sonnabends. Ganzer Kursus nur **Drei Mark.** Anmeldungen nehme jederzeit entgegen. **P. Schmidt,** Tanzlehrer, Dessauerstr. 12.

Prospekte frei. **Bücherrevisor Carl Giesgusth's Handelslehranstalt Halle a/S.,** Sternstr. 7 lehrt Herren und Damen gründlich g. mäss. Honorar **Buchführung, Abschluss, Schönschreiben, Rundschrift, Lackschrift, Stenographie, Maschinenschreiben, Rechn., Corresp., Contorpraxis, Wechsel, Richtig-Deutsch etc. Kurse für Kaufleute, Landwirte u. Gewerbetreibende. Eintritt täglich.**

Ein **Student** erteilt **Nachhilfestunde** in sämtlichen Gymnasialfächern. Zu erfr. Geistestraße 32, pt., Eingang Hermannstr.

Nachhilfestl. in all. Fächern ert. Stud. phil., St. 80 Pf. Off. u. E. 4095 an die Exp. d. Bl.

Unterricht in Sprachen u. a. Wissenschaften erteilt gegen **halbe Station** Student. Offerten unter S. vollagernd.

Violin-Unterricht erteilt **Wilh. Dietze,** Musiker, Prinzenstr. 8.

Kapitalien.

8000 Mk. a 4½ %
werden auf ein Gut von ca. 82 Morgen, durchweg guter Acker, bei Sangerhausen, als pupillarisch sichere II. Hypothek hinter 30 000 Mk. per sofort oder 1. Oktober cr. von pünktlichem Zinsnehmer zu leihen gesucht. Kaufpreis beträgt 66 000 Mk. Gefl. Off. unter F. 3996 an die Exped. d. Bl. erbeten.

6000 Mark auf I. Hypothek auf ein Haus mit Acker zum 1. Oktober gesucht. Agenten verbeten. Zu erfragen in der Expedition d. Blattes.

10—15 000 Mk.
auf gutverzinsliches Eckgrundstück (Bahnnähe) an II. Stelle von Selbstdarleiher per bald oder 1. Okt. 1906 gesucht. Off. u. **B. n. 8037** an **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 4.

12—15 000 Mk. auf II. Hypothek, weit unt. Taxe, **gesucht.** Off. u. **B. e. 7216** an **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Suche per 1. Oktober 1906
6000 Mk. hinter 20 000 Mk.,
10—12 000 Mk. hinter 42 000 Mk.
Agenten verbeten. Off. u. **B. g. 8082** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

12—15 000 Mk. Hypothek
auf flottgehenden Landgasthof sofort gesucht. Off. u. L. 4081 an die Exped. d. Bl.

10 000 Mark
gute II. Hypothek auf ein hochherrschaftl. Haus (Mühlwegviertel) sofort zu. 1. Oktbr. gesucht. Off. u. F. 4096 an die Exped. d. Bl.

500 Mark sucht Geschäftsmann mit gutem Gesichäft und eignem, nicht verschuldeten Grundstück bis 1. Januar zu leihen. Gefl. Offerten unter J. 4099 an die Expedition d. Bl.

Gegen Abtretung von Lebensversicherung wird **Darlehn** gesucht. Gefl. Offerten unter B. 4072 an die Expedition d. Bl.

Welch Edeldenkender würde einem strebsamen Geschäftsmanne **400 Mark** gegen Sicherheit und hohe Zinsen leihen? Off. unter H. 4098 an die Exped. d. Bl.

Geschäftsmann sucht **1000 Mark** gegen pünktliche Zinszahlung. — Offerten unter N. 4083 an die Exped. d. Bl.

Wer gibt dies., in Not geratenen Frl. sofort **40 Mark** gegen Rückzahlung? Off. unter P. M. 35 hauptpostlagernd.

Geld in jeder Höhe und für jedermann, event. ohne Bürgschaft. **Hentschel & Co.,** Cassel, gerichtl. eing. Firma.

Sichere Kapitalanlage.
60—80 000 Mark auf Landgrundstück gegen I. Hypothek, 10—15 Jahre unkündbar, bei durchaus sicherem Unterpfand bis Oktober oder später von sehr pünktlichem Zinszahler gesucht. Angebot von Selbstdarleihern an **Rudolf Mosse,** Agentur **Gotha,** unter **H. 172** erbeten.

3000—3500 Mk. auf hiesiges Grundstück, II. gute, sichere Hypothek, per 1. Oktober 1906 gesucht. Off. sub unter U. 4108 in der Expedition d. Blattes niederzulegen.

10 000 — 15 000 Mk.
Stiftungsgelder, so gut wie unkündbar, sind am 1. Okt. d. Js. od. später auf mündelsich. Hypothek auszuleihen. Off. u. **B. a. 8119** an **Rud. Mosse, Halle.**

8—10 000 Mark
auf sichere Landhypothek 1./10. **auszuleihen.** Gefl. Off. u. **B. e. 8123** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Wer leiht jungem Geschäftsmann zur Vergrößerung seines Geschäfts **2—3000 Mark** gegen hohe Zinsen u. Sicherheit als Betriebskapital? Off. u. J. 4119 an die Exped. d. Bl.

14 000 Mk. suche auf neuerb. Eckgrundstück m. gutgehend. Laden, hinter 46 000 Mk. Off. unter H. 4118 an die Exped. d. Bl.

Auktionen.

Fundsachen-Verkauf.
Freitag den 10. u. Sonnabend den 11. d. Mts., von 9 Uhr vormittag an findet in unserem Fundbureau hier, Thielenstraße Nr. 1, öffentliche Versteigerung von Fundgegenständen gegen sofortige Barzahlung statt.
Am 10. d. Mts., zwischen 12 und 1 Uhr mittags, kommt ein Fahrrad zum Verkauf.
Königl. Eisenbahn-Direktion.

Sonnabend den 11. August ds. Js., vormittag 10½ Uhr sollen in dem **Paul Freytag**schen **Gute** in **Zwenden** bei Oppin
13 Morgen gut steh. Hafer
auf dem Stiele öffentlich meistbietend verkauft werden. Bedingungen im Termin. Versammlung um 10 Uhr in der **Weidenschänke** in **Haardorf.**
Julius Wegeleben
(als Pfleger).

Auktion.
Donnerstag den 9. d. M. nachm. 2 Uhr versteigere ich **Rannischestr. 15 (3 Schwäne):** eine große Partie Nachlaßgegenstände, als: **3 Sofas, 3 Kleiderschränke, Vertikow, Nacht- u. Waschtische, Küchenschrank, versch. Tische** und **Stühle, Bettstellen u. Matratzen u. Federbetten,** Damengarderobe, Bett-, Tisch- u. Leibwäsche; freiwillig: **2 gut erhaltene moderne Jagdgewehre, 1 franz. Billard mit Zubehör, 4 Kinderwagen, 1 Korkmaschine mit Druckgewichten** u. v. a. S. öffentl. meistb. gegen Barzahlung. Die Gegenstände sind gebraucht. Besichtigung von 12 Uhr an.
Oskar Knoche, beeid. Versteigerer, **Gr. Steinstraße 63. II.**

Zwangsversteigerung.
Donnerstag den 9. d. Mts., vorm. 10 Uhr versteigere ich hier, Dessauerstraße 12:
mehrere Sofas, Schreibtische, Garnituren, Schränke, Tische, Bilder, Gardinen, Portieren, 1 Pianino, 1 Papagei mit Bauer, 1 Geige mit Kasten, 1 kompl. Bett, wissensch. Bücher, 1 Büfett u. n. a. Sachen meistbietend gegen Barzahlung.
Büsching, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.
Donnerstag den 9. August cr., nachmittags 2 Uhr versteigere ich in Weibleb's Gasthof in Schwoitsch (dort untergestellt):
1 Rips-Sofa u. 1 Vertikow
öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Pietzner, Gerichtsvollzieher, Halle a. S.

Zwangsversteigerung.
Donnerstag den 9. August, vorm. 10 Uhr versteigere ich **Breischerstraße 18 hier:** 1 Partie Glasplatten, Grabsteinhändler u. dergl. mehr gegen sofort. Barzahlung.
Bohnenstengel, Gerichtsvollzieher.

Verloren.

Haitenkamm,
heller, mit Steinen besetzt, am Sonntag im Zool. Garten od. auf d. Wege dahin verloren. Geg. Belohn. abzug. Hanbeltstraße 26.

Gold. **Armband** in d. Magdeburgerstr. verl. Geg. Belohn. abzug. Krukenbrauerstr. 4, I.

Handkoffer (dunkelbraun) verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Landsbergerstraße 65, I.**

Gefunden.

Sonntag in Holleben **Täschchen** mit Portemonnaie 2c. gefunden. Abzuholen Rannischestraße 14. Laden.

Ein rehbrauner **Dachshund** seit einigen Tagen zugelaufen. Gegen Ersatz der Unkosten abzuholen Kirchtor 10.

Diverse.

Sämtliche **Lese- u. Schreibebücher** für die Volksschule sind zu haben bei **Oskar Preuss, Liebenauerstr. 157.**

Jede Flechte,
Schuppen, auch die schmerzhaft, nässend. Art, Hautflecke, Nagelnöte u. sonstigen Hautausschlag. Erklärende Vorschriften über sichere Befreiung sendet gratis und franko
E. Reinecke, Leipzig 43, Oststr. 30.

Oberröbl. Brif. m. d. Krone u. v. Brucks.-Nietl. Ver., lept. b. Abn. v. ca. 40 Ktr. p. Kasse a Ztr. 65 Pf. frei Gelaß, ferner: Pretzkorf, Gasloks usw. empf.
Otto Just, 2. Wuchererstr. 45. Fernr. 1964.

Pflaumen
von morgen an täglich frisch eintreffend.
Fa. Robert Semmler,
Fruchthandlung, **Nicolaistraße 8.**

Eleg. Damen- u. Kindergarderobe
mit feiner Stickerei und Applikationsarbeit wird gutsitzend ausgeführt
Leipzigerstraße 35, III.

Massagen, Krankenpflege, Nachtwach. übernimmt Fr. **Friedrich,** Schillerstr. 40, p.

Neue Heringe
a Stck. 5, 8, u. 2 Stck. 15 Pf. offer.
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Makulatur
hat abzugeben
Buchdruckerei d. General-Anzeiger
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachrigstr.).

Technische Entwürfe,
Gutachten, statische Berechnungen, sowie Patent- u. Musterschutzbewerbungen fertigt akad. geb. Ingenieur als Nebenbeschäftigung. Gefl. Off. u. C. 3493 durch d. Exp. d. Bl.

Kammerjäger
angekommen. Vertilgt sämtliches Ungeziefer, Ratten, Mäuse, Schwaben. Offerten unter N. 4123 an die Exped. ds. Bl. erb.

Die von mir **ausgesprochene Beleidigung** gegen Herrn **Zens** nehme ich als unwahr zurück.
Lobenstedt, d. 5. Aug. 1906. **F. L.**

Ich warne hiermit, meiner von mir getrennt lebenden Frau **Anna** auf meinen Namen etwas zu borgen, da ich für nichts aufkomme.
Otto Pufahl.

Guter Privat-Mittagstisch
Gr. Steinstr. 44. I. r.

Jung. Mädchen, 23 J., kath. Erzh., wirtschaftl., etw. Verm., wünscht Briefwechs. m. bess. Herrn zwecks späterer Heirheiratung. Offerten u. T. 4127 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Zwei Freundinnen, von angenehmem Aeußern, mittelgroß, wünsch. Bekanntschaft mit netten anst. jung. Herren zwecks später. Verheir. Off. u. K. 4080 a. d. Exp. d. Bl.

Ein hübscher gut erzog. **Junge,** 3 Jahr, ist an Kindes Statt zu vergeben. Offerten unt. K. 4100 an die Exped. ds. Bl.

Küchenabfälle abzugeben Meckelstr. 8, pt.

Alle **Polsterarbeiten** werden sauber u. bill. angefertigt Kuhgasse 1, III r.

Gebdte **Plätterin** empfiehlt sich in und außer dem Hause Marthastr. 8, pt.

Tierschutz-Verein
für Halle a. S. u. Umgegend.
Tier-Asyl: z. Zt. **Delitzscherstraße 8,** am **Hauptbahnhof.**
Kostenlose Aufnahme herrenloser, überzähliger Tiere täglich 8—12 u. 2—7 Uhr. Auf Wunsch Tötung a 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos. Annahme von **Pensionstieren** a 40 30 20 Pfg. p. Tag je nach Größe.

Wratzke & Steiger
Hoflieferanten
Juweliere und Edelschmiede
Königl. Griech. Hoflieferanten. **Halle a. S.,** Poststr. 8.

Bettfedern-Reinigungs-Anstalt
mit elektrischem Betrieb.
Erste und größte am Platze. — Täglich im Betrieb von 8—7 Uhr.
Saubere Inletwäsche im Hause. — Abholen und Zusenden der Betten kostenlos.
Reelle Bedienung, billigste Preise.
Inlette in jeder Preislage, Bettfedern und Daunen.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 5% Rabatt.
Benkwitz, Halle a. S., nur Alter Markt 3 (früher Märkerstr. 17).

Sprechst. 9-6, Sonntag 10-1.
Zahnziehen Mk. 1.— Völlig schmerzlos. Viele Anerkennungen.
ZAHNE M. 2.— an bis zum gediegensten plattenlosen Zahnersatz. Teilzahlung. Langjähr. Garantie für gut. Sitz u. Haltbarkeit.
Reparaturen u. Umarbeitung schlechtsitzender Gebisse schnell u. billig. Plomben M. 1,50 an.
P. Fred Eckstein, Leipzigerstr. 43 I.

Bis 15. August verreist.
Franke,
Zahnarzt, Gr. Steinstr. 10, I.

Von der Reise zurück.
Dr. med. Hermann Keil,
Frauenarzt, Martinsberg 11.

Gross-Tabarz. Thüringer Wald. Herrlich gelegene, vielbesuchte Sommerfrische und Luftkurort. Frequenz 1905: **5000** Personen. Ausk. u. Prosp. d. d. **Fremden-Comité.**

Vogelfutter
für alle Vogelarten. Billig, sauber, frisch. Vogelfand, Harzer Bauer.
Erfurter Samenhandlung
Wilhelm Greil, Markt 7 (grüner Laden).

An- und Verkäufe nur nachweisb. rent. **Geschäfte** jed. Art, sowie **Beteiligungen** vermittelt schnell und diskret die behördl. concess. Firma **Fischer & Kuhnert, Leipzig. 3.**

Ehrenerklärung.
Die Beleidigung gegen Herrn **Friedrich Jahn** in **Trebbichau a. Fuhne** nehme ich hiermit zurück.
H. Schirrmeister, Wieskau.

Kaufmänn. Verein für weibl. Angestellte.
Gr. Ulrichstr. 16, Eg. Völbergasse — Im „General-Anzeiger". —
Stellenvermittlung für alle im kaufm. Beruf tätigen jungen Mädchen, unentgeltlich für Geschäftsinhaber u. Vereinsmitglieder, wochentäglich von 12—3 Uhr. **Unterrichtskurse** im Maschinenschreiben, Stenographie, Französisch und Englisch. **Rechtshilfe** u. Rat- u. Auskunftserteilung in allen beruflichen Angelegenheiten in der Geschäftsstelle, Gr. Ulrichstr. 16, oder bei Herrn Rechtsanwalt Kettenbeil, Kl. Sandberg 12/13, unentgeltlich für Vereinsmitglieder.
Mittagstisch für Mitglieder 50 u. 60 Pf., für Nichtmitglieder 60 u. 70 Pf.
Heim. Wohnung mit oder ohne Pension, 13—50 Mark. Warme Bäder 30 Pf.
Gesellige Zusammenkünfte — Sing-Abende — Vorträge — Diskussions-Abende.

Waschgefäße dauerhaft billigst. **Zander,** Gr. Klausstr. 12. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Aleuronat-Kinder-Nähr-Zwiebäcke,
nach ärztl. Vorschrift angefertigt, empfiehlt die **Aleuronatgebäckfabrik Paul Linke,** Lessingstr. 1, Tel. 1824.

Radikal-Hühneraugenmittel
sicher wirkend. Allein echt bei
Max Rädler,
Drogerie, Rannischestraße.

Schweinefutter
abzugeben. **Russischer Hof.**

W. Fleischhauer,
Königl. bayr. Hoflf., bittet um Beachtung seiner Auslagen.
Moderne Hängeuhren mit Gong von **15 Mark** an.
Steinweg 22, vis-a-vis der Schweitzkestraße.
5% Rab.-Sp.-V. 5%

Tabakpfeifen. Lange **Weichselpfeifen, Haus-, Arbeits- u. Shagpfeifen** empfiehlt in größter Auswahl billigst
Ernst Karras jun.,
Stock- u. Pfeifenlager, 4 Leipzigerstraße 4.

Blech u. Draht
in allen Stärken in Messing u. Neusilber empf. **Ford. Hassenglor,** Barfüßerstraße 9.

Wo bekommen Sie für 1 Mark eine prima Feder eingesetzt? Nur bei **Ad. Koch,** Große Steinstr. 34.
Wecker-Reparaturen 1 Mk.

Sämtliche **Wäscherei-Artikel.**

Echte Berl. gesch. Garantie-**Nickel-Glanz-Plätten** und 2 Bolzen 3,50—5,00, Gas-Plätten, 2 Plätten u. 1 Erhitzer 6,50—8,50, Spirituspläten 5,00—10,00, Gardinenspanner, Plättbretter, neu: Pendelwaschmaschinen 50 Mk., Wringmaschinen 12—20 Mk., Wäscherollen 36 Mk.
Gustav Rensch, Poststraße 4, Rensch-Passage.

Dalmatiner Insektenpulver
in bester Qualität, deshalb **Garantie für Wirksamkeit,** tötet sämtlich. Ungeziefer, als **Wanzen, Flöhe, Ameisen etc. etc.**
Gr. Ulrichstraße 6. **F. A. Patz.**

Familien-Nachrichten.

Verein ehemaliger Dyer.
Am Montag verstarb plötzlich unser langjähriges Vereinsmitglied u. Veteran von 1866, 1870/71, Herr Privatmann
Franz Harnisch.
Sein reges Interesse für den Verein sichert demselben ein treues Gedenken.
Beerdigung Donnerstag nachmittag 4½ Uhr von der Leichenhalle der Klinik aus.
Der Vorstand.

Die Beerdigung des Privatmanns **Fr. Harnisch** findet Donnerstag den 9. August 1906, nachm. 4½ Uhr von der Klinik aus statt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19060809024/fragment/page=0004